

CWE-Fraktion Künzell

Gemeinde Künzell				
Eing. 12. Juni 2020				
01	10	20	32	60

Künzell-Pilgerzell,
den 11.06.2020

An den
Vorsitzenden der
Gemeindevertretung Künzell
Unterer Ortesweg 23
36093 K Ü N Z E L L

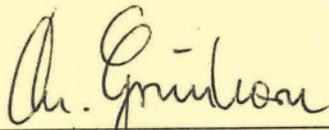
Anfrage der CWE-Fraktion betr. Erarbeitung eines Straßen- und Gehwegkatasters

Sehr geehrter Herr Herber,

die CWE-Fraktion möchte in der nächsten Gemeindevertreterversammlung folgende Fragen mündlich und schriftlich beantwortet haben:

- Anfrage:**
- 1) Wann ist mit der Fertigstellung des Katasters und seiner Vorstellung in den gemeindlichen Gremien zu rechnen ?
 - 2) Nach Fertigstellung des Katasters soll eine Prioritätenliste über die Ausbau- und Fahrbahnsanierungsarbeiten aufgestellt werden.
In welcher Weise werden die gemeindlichen Gremien bei der Erstellung der Prioritätenliste beteiligt ?
 - 3) Sind die im Haushalt 2019 bereitgestellten Mittel in Höhe von 80.000 € ausreichend ?

Mit freundlichen Grüßen



Th. Grünkorn
(CWE-Fraktionsvorsitzender)

1. Wann ist mit der Fertigstellung des Katasters und seiner Vorstellung in den gemeindlichen Gremien zu rechnen?

Das Straßenkataster bzw. die Befahrung und Auswertung ist abgeschlossen. Die Daten sind aufbereitet und werden zurzeit in das System der Gemeinde Künzell eingepflegt. Da es in der Schnittstelle momentan zu Komplikationen kommt, wird mit der vollständigen fehlerfreien Übernahme bis Ende Juni 2020 gerechnet. Das Kataster kann in der Sitzung des Bau-, Umwelt- und Siedlungsausschusses am 26.08.2020 vorgestellt werden.

2. Nach Fertigstellung des Katasters soll eine Prioritätenliste über die Ausbau- und Fahrbahnsanierungsarbeiten aufgestellt werden. In welcher Weise werden die gemeindlichen Gremien bei der Erstellung der Prioritätenliste beteiligt?

Die Prioritätenliste wird anhand der „neutralen“ Daten aus dem Kataster von der Bauverwaltung ausgewertet und aufgestellt. Die daraus resultierenden notwendigen Bau- bzw. Sanierungsmaßnahmen werden dann mit den Versorgungsträgern (z.B. Abwasserverband, Trinkwasserversorger) kommuniziert und nach Abstimmung mit diesen als „priorisierte Umsetzungsliste“ den politischen Gremien der Gemeinde Künzell vorgestellt. Über einen Zeitplan zur Umsetzung muss dann im Zuge der Ausschusssitzungen und jeweiligen Haushaltsberatungen entschieden werden.

3. Sind die im Haushalt 2019 bereitgestellten Mittel in Höhe von 80.000 € ausreichend?

Wegen der Beauftragung eines Ingenieurbüros zur Beratung und Unterstützung bei der Projektabwicklung sowie die Ausschreibungsergebnisse, die ca. 136 % über der Kostenschätzung lagen, wurden zusätzliche Haushaltsmittel von 45.000,- € notwendig. Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner 26. Sitzung am 06.06.2019 eine überplanmäßige Investitionsausgabe nach § 100 HGO über 45.000,-€ beschlossen. Der Beschluss wurde in der Sitzung der Gemeindevertretung am 13.06.2019 zur Kenntnis genommen. Mit einer weiteren Kostensteigerung ist derzeit nicht zu rechnen.

Künzell, 17.06.2020


Zentgraf
Bürgermeister